

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Stadtratsfraktion Neustadt an der Weinstraße

An

Herrn Oberbürgermeister
Marc Weigel
per E-Mail

**Neustadt an der Weinstraße
Fraktion im Stadtrat**

Fraktionsvorsitzende

Rainer Grun-Marquardt

Elke Kimmle

Friderike Graebert

Stangenbrunnengasse 15

67433 Neustadt an der Weinstraße

[fraktion@gruene-neustadt-
weinstrasse.de](mailto:fraktion@gruene-neustadt-weinstrasse.de)

Neustadt/Weinstr., 23.06.2025

Antrag: Generationsübergreifende Aufwertung des Kartoffelmarkts mit Schwerpunkt auf Familien mit Kindern

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Marc Weigel,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt für die Sitzung des Stadtrats am 1.7.2025
folgenden Antrag:

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Aufwertung des Kartoffelmarkts als Begegnungsort in der Fußgängerzone für Familien mit Kindern zu erarbeiten. Dieses könnte folgende Elemente beinhalten:

- Installation zusätzlicher Spielgeräte wie sie schon mal vorhanden waren im Bereich vorne an der Hauptstraße
- Reaktivierung der vorhandenen Wasserpumpe als Spiel- und Erfrischungselement
- Langfristige Erhaltung und Aufwertung des RLP-Tag-Sandkastens als beliebter Spielbereich für Kinder.
- Aufstellung von Sitzbänken mit Blick zum Paradiesbrunnen, als Begegnungsorte für alle Generationen

2. Zur **touristischen Aufwertung** könnten zusätzlich folgende Maßnahmen ergriffen werden:

- In jedem Frühjahr die Einrichtung eines temporären Gartens nach Art der "Jardin éphémère" in Frankreich. Mit saisonalen Pflanzkübeln und mit Pflanzenfiguren. Auch Hochbeete sind denkbar, die von Paten aus der Bürgerschaft gepflegt werden können.
- Versetzung und Begrünung des Bauzauns in Richtung Hertie-Gebäude, um den nutzbaren Platzbereich zu erweitern und optisch aufzuwerten

3. Die Verwaltung legt dem Stadtrat bis zum 31.10.2025 ein Umsetzungskonzept vor. Damit bleibt Zeit, benötigte Mittel in den HH 2026 aufzunehmen und Fördermittel zu prüfen.

Begründung:

Der Kartoffelmarkt ist ein zentraler Platz in Neustadt an der Weinstraße mit großem Potenzial als Begegnungsort für alle Generationen. Aktuell wird dieses Potenzial nicht ausgeschöpft. Der Rheinland-Pfalz-Tag hat gezeigt, was Neustadt leisten kann. Der Sandkasten und die Liegestühle waren ein zentrales Highlight, auch als Ort ohne Konsumzwang. Mit dem zuletzt wieder instand gesetzten Paradiesbrunnen wurde schon ein erster Schritt gemacht.

Ein temporärer Garten nach Art der "Jardin éphémère" greift innovative Konzepte des Stadtmarketings auf, wie sie in Frankreich seit zwanzig Jahren erfolgreich als touristische Attraktion etabliert sind. Die Aufwertung des Kartoffelmarkts wird nicht nur die Lebensqualität für Anwohner*innen und Besucher*innen steigern, sondern auch die Verweildauer von Kund*innen des innerstädtischen Einzelhandels erhöhen, insbesondere von Familien mit Kindern. Die Identifikation der Bürger*innen mit ihrer Innenstadt wird gestärkt und zusätzliche Besucher und Kunden-Frequenz in die Fußgängerzone gebracht.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes H. Weber

Rainer Grun-Marquardt

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Neustadt/W.